

Kommunikationsoffensive begeistert für Ausbildung im Tourismus

Mit der Social-Media-Aktion #richtiggemacht informiert das Kompetenzzentrum Tourismus des Bundes junge Menschen über die Potenziale touristischer Berufe. Mit individuellen Video-Spots und einem neuen Info-Portal werden wichtige Impulse für die Berufsentscheidung gegeben. Die Videos wurden bereits mehr als fünf Millionen Mal angeschaut.

Berlin, 10. Januar 2018. Das Kompetenzzentrum Tourismus des Bundes engagiert sich im Auftrag des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie (BMWi) intensiv gegen Nachwuchsmangel in touristischen Berufen. Unter dem Hashtag #richtiggemacht werden junge Menschen in den sozialen Netzwerken Facebook, Instagram und Youtube zurzeit gezielt mit Informationen über touristische Berufsausbildungen versorgt.

Die kurzen Video-Ads werden dabei gezielt an relevante Zielgruppen ausgesteuert. Lediglich potenzielle Berufsentscheider im Alter von 16 bis 20 Jahren bekommen diese Videos zu sehen. Mit jungen Botschaftern aus den vielfältigen Bereichen der Tourismuswirtschaft als Testimonials werden jeweils gezielt Berufsentscheider angesprochen, die sich für einen touristischen Ausbildungsberuf begeistern lassen.

Kern der Kommunikationsoffensive ist das neue Info-Portal www.richtiggemacht-tourismus.de, auf dem die jungen Menschen zu den Video-Ads geleitet werden. Mit der Unterstützung vieler Branchenverbände gibt es hier einen Überblick über die Vielfalt in der touristischen Berufsausbildung sowie Links zu weiterführenden Info-Angeboten und Job-Börsen.

„Der Fachkräftemangel, als eine der drängendsten Herausforderungen in vielen touristischen Bereichen, wird mit dieser Aktion zielgenau und innovativ angegangen“, sagt Thomas Bareiß, Beauftragter der Bundesregierung für Tourismus und Parlamentarischer Staatssekretär im BMWi. „Mit unserer

Kommunikationsoffensive holen wir junge Berufsentscheider dort ab, wo sie bevorzugt kommunizieren, und informieren fundiert über die Potenziale einer touristischen Berufsausbildung“, so Thomas Bareiß weiter, Das BMWi fördert die Kommunikationsoffensive mit einem Betrag von 219.000 Euro.

Die Video-Ads laufen bereits seit dem 25. Dezember 2018 und sind vorerst bis Januar 2019 befristet. Das Info-Portal www.richtiggemacht-tourismus.de wird auch darüber hinaus verfügbar sein. In den ersten zwei Wochen wurden die Video-Spots bereits mehr als fünf Millionen Mal angeschaut und bislang fast 2000 Mal positiv bewertet und „geliked“. Mehr als 50.000 junge Menschen wurden allein auf diesem Weg bereits zu einem Besuch der neuen Web-Site animiert.

„Mit der fundierten Analyse der Zielgruppen und einer exakten Aussteuerung der Video-Ads und ihrer Testimonials erreichen wir künftige Touristik-Profis sehr treffsicher“, sagt Dirk Rogl, stellvertretender Leiter des Kompetenzzentrum Tourismus des Bundes. Konzipiert und durchgeführt wird #richtiggemacht von der Agentur neusta Grafenstein, einem offiziellen Netzwerkpartner des Kompetenzzentrum Tourismus des Bundes.

Während die Video-Ads für etablierte Touristiker bewusst weitgehend unsichtbar bleiben, so ist das Info-Portal, das mit der Unterstützung vieler Verbände und Institutionen aufgebaut und bestückt ist, für jedermann einsehbar unter www.richtiggemacht-tourismus.de

Über das Kompetenzzentrum Tourismus des Bundes

Das Kompetenzzentrum Tourismus des Bundes ist zentraler Mittler zwischen Wirtschaft, Wissenschaft und Bundespolitik. Es fördert den Wissenstransfer sowie die Vernetzung der Tourismuswirtschaft in Deutschland und begleitet Innovationen. Es arbeitet im Auftrag des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie, aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages.

Ansprechpartner

Kompetenzzentrum Tourismus des Bundes Karl-Scharfenberg-Str. 53, D-38229 Salzgitter

Prof. Dr. Heinz-Dieter Quack (Projektleitung): h-d.quack@kompetenzzentrum-tourismus.de

Dirk Rogl (Stellv. Projektleitung): d.rogl@kompetenzzentrum-tourismus.de

Telefon +49 (0) 5341 875 53400, Telefax +49 (0) 5341 875 53402

www.kompetenzzentrum-tourismus.de